

Gemeinsam Vielfalt Stärken

COME OUT!

STIFTUNG

**„Sie kennen mich. Vor allem auch,
weil ich immer „anders“ war. Helfen
Sie jungen Menschen ihr Anderssein
zu entdecken und ihre Einzigartig-
keit mit Stolz leben zu können.**

**Stärken Sie Gemeinschaften queerer
Jugendlicher – Unterstützen Sie die
COME OUT! Stiftung.“**

Lilo Wanders

LILO WANDERS



Gemeinsam

Jeder Mensch soll glücklich werden. Egal, wie groß dieses Ziel erscheint, es muss unser Anspruch sein, dass jede Person das findet, was sie zum Glück braucht: Liebe, Geborgenheit, Zuneigung, akzeptierende Gemeinschaften und echte Freundschaften. Für junge Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Inter* (LSBT*I*) sind diese nicht immer leicht zu finden. Junge Menschen dabei zu begleiten, ihre Einzigartigkeiten als Bereicherung zu erleben, ist das Ziel der COME OUT! Stiftung.

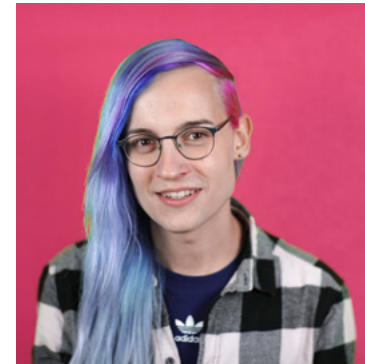
Mit der bundesweit tätigen Gemeinschaftsstiftung ermöglichen Privatpersonen und Unternehmen vielfältige Gemeinschaften, Freiräume und Förderung für junge LSBT*I*. Die vielfältige und wachsende Gemeinschaft der Stifter_innen investiert hierzu in Angebote der LSBT*I* Jugendarbeit. Die COME OUT! Stiftung setzt hierbei auf langfristig angelegte Förderpartnerschaften zur nachhaltigen Stärkung örtlicher und regionaler Angebote. Diese sollen in ihrer Substanz gestärkt werden und ihnen ermöglichen, Kontakte zu fördern, Freiräume zu schaffen und kreative Projekte zu organisieren. Bei der Auswahl von Initiativen ist die Beteiligung von jungen LSBT*I* selbst ein zentrales Kriterium.

**Werden Sie Teil unserer solidarischen Gemeinschaft!
Helfen Sie mit, Gemeinschaften Sie stärken!**



„Eine Gemeinschaft, die Gemeinschaften stärkt. Dies hat mich überzeugt.“

ANGELIKA VOSS



„Viele erleben Coming-Out oder Transition noch allein. Dies müssen wir ändern!“

ZERO LISS

„Nicht überall finden junge LSBT*I* Unterstützung. Dies zu ändern, ist gemeinschaftliche Aufgabe.“

SVEN NORENKEMPER



„Die COME OUT! Stiftung verbindet Menschen. So entsteht Solidarität.“

DR. CHRISTOPH JANSEN



Vielfalt

Ausgrenzung und Diskriminierung, oft auch Gewalt, sind für viele Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Trans* und Inter (LSBT*I*) weiterhin alltäglich. Hart gesagt: Man wird noch immer verprügelt, wenn man von den Falschen als anders identifiziert wird. Die insgesamt gestiegene Akzeptanz ist nur ein Teil der Wahrheit und sehr abhängig davon, wer wo wie lebt.

„Schwul“ oder „Transe“ gelten weiterhin als Schimpfworte; nicht nur auf Schulhöfen. Junge Lesben erleben besonders häufig Sexualisierungen. Unsicherheit und Angst vor dem Coming-Out ist ungemindert groß, denn niemand ist sicher, wie das eigene Umfeld reagiert. Rückzug, Isolation, Selbstzweifel und Angst belasten junge LSBT*I* und hindern sie daran, ihre Einzigartigkeit, ihr Selbstbewusstsein und ihre Potentiale zu entfalten.

Jugendgruppen und Jugendtreffs für junge LSBT*I* bieten Entlastung. Der geschützte Rahmen ermöglicht Gemeinschaft und die Erfahrung, wie „normal“ es sein kann, lesbisch, schwul, bi, trans* oder inter* zu sein. Gestärkt durch dieses Erleben finden junge Menschen ihren individuellen Weg, entdecken ihre eigene Vielfalt und bilden Freundschaften. Gemeinsam, sichtbar und solidarisch setzen sie sich an verschiedenen Stellen ein - für eine Vielfalt, die alle bereichert und Spaß macht.

Das Engagement junger Menschen verdient unsere Unterstützung!



„Vielfalt first! Ich möchte die erreichten Freiheiten weiterreichen.“

VIVIAN DONNER



„Besonders sein ist ganz normal.“

ERIK FLÜGGE



„Es gibt immer noch viel zu tun, damit LGBTI Jugendliche ohne Angst und Diskriminierung einfach sein können, wer sie sind. Deshalb unterstütze ich die Initiative.“*

TERRY REINTKE, MDEP

*„Mein Beitrag ist ein Signal an junge LSBT*I*: Seid anders! Mit Spaß und Stolz! Macht unsere Gesellschaft bunter!“*

ROY PAPAN





„Ein Coming-Out braucht Mut – aber es lohnt sich, es befreit, empowert, eröffnet Horizonte und Freundeskreise.“

KAI GEHRING, MDB

„Ich finde es gut und wichtig, wenn allen die Möglichkeit gegeben wird, ihr Leben zu leben. Dabei möchte ich helfen!“

HELGA SCHUCHARDT, SENATORIN,
MINISTERIN A.D.



„Um Isolation, Einsamkeit und Suizid von jungen Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Trans* zu verhindern braucht es coole Orte für neue Freundschaften.“

LUISE LORENZ



„Wir können nicht warten, bis sich die Gesellschaft entwickelt. Wir müssen sie heute besser machen!“

GERD POMBERGER



Stärken

LSBT*I*-Jugendliche gibt es überall. In jeder Stadt, in jedem Dorf sind sie Zuhause. Angebote der LSBT*I* Jugendarbeit konzentrieren sich bisher meist auf urbane Zentren. Sie sind nach wie vor noch lange nicht für alle jungen Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Inter* erreichbar. Dort wo es sie gibt, basieren sie vor allem auf dem Engagement von jungen LSBT*I* selbst. Eine finanzielle Unterstützung durch die Kommunen für Raum, Material oder auch Fachkräfte ist weiterhin eine Seltenheit und mit bürokratischem Aufwand und einem hohen Eigenanteil verbunden. Das heißt konkret, dass die Initiativen ca. 10% des Geldes selbst als Eigenanteil mitbringen müssen, um Förderung zu erhalten.

Ein paar Tausend Euro Eigenanteil pro Jahr sind für Kirchengemeinden oder große Vereine kein unlösbares Problem. Aber woher sollen Jugendliche, die nicht einfach ihre Eltern fragen können, dieses Geld nehmen? Eigenanteile sind für ehrenamtliche Initiativen junger LSBT*I* eine fast unüberwindbare Hürde. Ihnen fehlt eine traditionell gewachsene Basis an Unterstützer_innen.

Die COME OUT! Stiftung hilft, dass engagierte junge Menschen ihre Energie für ihre wichtige Arbeit einsetzen können, statt sich ständig über die Organisation von Sommerfesten und Waffelverkäufen auf die Suche nach den nötigen Ressourcen machen zu müssen. Durch finanzielle Unterstützung werden einige Angebote erst möglich; andere werden nachhaltig gestärkt, so dass sie sich entwickeln können.

**Ermöglichen Sie der LSBT*I* Jugendarbeit eine tragfähige Basis!
Unterstützen Sie die COME OUT! Stiftung!**

Die Stiftung

Die COME OUT! Stiftung wurde 2021 auf Initiative von Lilo Wanders gegründet. Bei ihrem Besuch bei den together-Jugendprojekten war sie beeindruckt vom Engagement junger LSBT*! und zugleich betroffen von ihren Erfahrungen. Dass notwendige Unterstützung und Förderung häufig an Geld scheitern, wollte sie nicht hinnehmen und motivierte zur Gründung der Gemeinschaftsstiftung.

Statt in kurzfristige Projekte investiert die COME OUT! Stiftung vorrangig in Bestand und Weiterentwicklung von Angeboten der Jugendarbeit für und vor allem von junge LSBT*! in ganz Deutschland. Sie strebt langfristig angelegten Förderpartnerschaften mit Initiativen an, die Beteiligungen junger Menschen sicherstellen und nachhaltig Kontakt- und Freiräume für LSBT*! Jugendliche ermöglichen. Aus Erträgen des Stiftungskapitals und Spenden beteiligt sich die COME OUT! Stiftung unbürokratisch an Basiskosten oder Eigenanteilen.

Die bisherigen Stifter_innen der COME OUT! Stiftung sind Geldgeber_innen, zugleich aber auch Mutmacher_innen und Mitgestalter_innen. Sie werben offensiv für eine vielfältige Gesellschaft, organisieren ehrenamtlich die Stiftungsarbeit sowie die Gewinnung weiterer Unterstützer_innen.

Die Strukturen der LSBT*! Jugendarbeit sind noch schwach, die Aufgaben daher groß und Ihre Hilfe notwendig! Wir bitten Sie, als Privatpersonen, Unternehmen und Institutionen, sich durch Zustiftung, Vermächtnis oder Spenden daran zu beteiligen, eine breite Basis für die nachhaltige Unterstützung von Initiativen junger LSBT*! zu schaffen.

Für alle Fragen, weitere Informationen und gemeinsame Projekte stehen Ihnen die Mitglieder des Vorstandes gerne zur Verfügung. Schreiben Sie uns an info@come-out.eu



BIRGIT DIEHL



TORSTEN SCHRODT



LILO WANDERS

Stiften & Spenden

Werden Sie Teil der Stifter_innengemeinschaft!

Große Aufgaben brauchen eine stabile Basis. Mit einer Zustiftung erhöhen Sie das Vermögen der Stiftung. Dieses bleibt erhalten und wirkt dauerhaft. Die Erträge bilden die Basis der Fördertätigkeit der COME OUT! Stiftung.

Zustiftungen sind ab einer Summe von 2.500,00 € möglich und bis zu einer 10.000.000,00 € steuerlich besonders begünstigt. Die gestiftete Summe kann flexibel über zehn Jahre zum Abzug gebracht werden.

Als Stifter_in werden Sie Teil der Stifter_innengemeinschaft. Sie werden regelmäßig informiert und haben zudem die Möglichkeit bei Stifter_innentreffen oder auch im Stiftungsbeirat mitzugestalten.

Hinterlassen Sie Lebensfreude!

Zustiftungen im Rahmen von Erbschaften sind von der Erbschaftssteuer befreit. Wenn Sie jungen LSBT*! einen Teil Ihrer Erbschaft widmen möchten, nutzen Sie diese Möglichkeiten.

Für Absprachen und weitere Informationen z.B. zum Aufsetzen eines Testaments stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir vermitteln auch an qualifizierte Steuerberater_innen oder Notare.

Spenden Sie!

Spenden an die COME OUT! Stiftung werden direkt zur Förderung genutzt. Sie sind auch zweckgebunden, z. B. für Angebote in einer bestimmten Region oder für eine besondere Zielgruppe möglich.

Bis zu 20% ihrer Einkünfte können Sie pro Jahr steuerlich wirksam in eine gemeinnützige Stiftung einbringen. Damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können, nennen Sie bei Ihrer Überweisung im Feld „Verwendungszweck“ Ihre vollständige Adresse.

Spendenkonto der COME OUT! Stiftung:

DE43 4306 0967 1270 9957 00

Setzen Sie ein Statement für Vielfalt

Spenden und Zustiftungen sind selbstverständlich anonym möglich. Wir freuen uns aber sehr, wenn Sie Ihren finanziellen Beitrag mit einer Botschaft für Vielfalt verbinden und so auch weitere Menschen ermuntern, einen Beitrag zu leisten. Bei der Zusammenstellung und Veröffentlichung eines Beitrages aus Ihrem Foto und Ihrem Statement unterstützen wir Sie gerne!



COME OUT!

STIFTUNG

Eppinghofer Str. 1–3
45468 Mülheim an der Ruhr
info@come-out.eu

Spendenkonto:
DE43 4306 0967 1270 9957 00

COME-OUT.EU